



30.05.2017

Antwort der Kreisverwaltung Teltow-Fläming auf die Anfrage des Abgeordneten Helmut Barthel, SPD-Fraktion vom 15. Februar 2017, Drucksache 5-3097/17-KT, zur digitalen Infrastruktur in kreislichen Einrichtungen

Sachverhalt:

Eine moderne leistungs- und zukunftsfähige digitale Infrastruktur ist wesentliche Voraussetzung, um die vor dem Landkreis stehenden Aufgaben zu lösen. Das betrifft auch die kreislichen Einrichtungen im Bereich Verwaltung, Bildung und Daseinsvorsorge. Mit der Beteiligung des Landkreises am Bundesprogramm zum Ausbau der digitalen Infrastruktur besteht hier die Möglichkeit eine deutliche Qualifizierung vorzunehmen.

Ich frage deshalb die Landrätin:

1. Mit welcher Technologie (Glasfaser, Richtfunk, Satellit) erfolgt gegenwärtig die Internetversorgung des Kreishauses in Luckenwalde?
2. Mit welcher durchschnittlichen bzw. maximalen Bandbreite im Up- bzw. Down-Stream wird das Kreishaus damit versorgt?
3. Wer ist der derzeitige Anbieter und welche jährlichen Kosten entstehen dafür?
4. Wann wurde diese Leistung letztmalig ausgeschrieben?
5. Wie sieht die derzeitige Internetversorgung in den kreislichen Liegenschaften (Straßenverkehrsamt, Schulen usw.) aus? Welche Technologie kommt hier zum Einsatz? Bitte nach Liegenschaft, Funktion der Liegenschaft, genutzter Technologie und Bandbreite im Up- bzw. Down-Stream gliedern.
6. Wer ist der derzeitige Anbieter und welche Kosten entstehen dafür?
7. Wann wurde diese Leistung letztmalig ausgeschrieben?
8. Ist es angedacht, die kreislichen Schulen im Rahmen der Beteiligung am Bundesprogramm mit schnelleren Internetanschlüssen (im Gigabitbereich für Pilotschulen des Bundesprogrammes Schulcloud) zu versorgen, um für die Zukunft sicher aufgestellt zu sein?
9. Wie viele Mobiltelefone unterhält die Kreisverwaltung TF und welcher Anbieter stellt die mobilen Dienste und sowie die Hardware zur Verfügung?
10. Wie hoch sind dabei die jährlichen Kosten?
11. Wann wurde diese Dienstleistung letztmalig ausgeschrieben?

Für die Kreisverwaltung beantwortet die Landrätin o. g. Fragen wie folgt:

zu 1.

Die Internetversorgung des Kreishauses in Luckenwalde erfolgt gegenwärtig über Glasfaser- und Kupferleitungen.

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

zu 2

Das Kreishaus wird mit 2 x 8 Mbit/s im Up- und Down- Stream versorgt.

zu 3.

Anbieter	jährliche Kosten (Brutto)
e.discom	5.697,72 €
LVN (Landesverwaltungsnetz)	32.952,00 €

zu 4.

Anbieter	letzte Ausschreibung
e.discom	IV/2012
LVN	Brandenburgischer IT-Dienstleister aktualisiert den Leistungskatalog regelmäßig/ zuletzt zum 1. Januar 2017

zu 5.

Die verwendeten Abkürzungen stehen für folgende englische Fachbezeichnungen:

- ADSL = **A**symmetric **D**igital **S**ubscriber **L**ine
- VDSL = **V**ery High Speed **D**igital **S**ubscriber **L**ine
- LTE = **L**ong **T**erm **E**volution
- SDSL = **S**ymmetric **D**igital **S**ubscriber **L**ine

Gemarkung	Objekt	Technologie	Up-Stream	Down-Stream
Jüterbog	Allgemeine Förderschule	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*
	Kastanienschule	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*
	Gymnasium	VDSL	10 Mbit/s*	50 Mbit/s*
Groß Schulzendorf	Schule am Wald	LTE	150 Mbit/s*	150 Mbit/s*
Luckenwalde	FTZ	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	Kreisstraßenmeisterei	Richtfunk	11 Mbit/s	11 Mbit/s
	Straßenverkehrsamt	Richtfunk	34 Mbit/s	34 Mbit/s
	Kreisbibliothek	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	Grabenstraße	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	OSZ Schieferling	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	OSZ An der Stiege	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	Allgemeine Förderschule	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*
	Gymnasium	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*

Gemarkung	Objekt	Technologie	Up-Stream	Down-Stream
Ludwigsfelde	Ärztehaus	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	OSZ Birkengrund	Richtfunk	11 Mbit/s	11 Mbit/s
	OSZ Brandenburgische Str.	Richtfunk	11 Mbit/s	11 Mbit/s
	Gesundheitsamt	Richtfunk	10 Mbit/s	10 Mbit/s
	Allgemeine Förderschule	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*
	Gymnasium	VDSL	10 Mbit/s*	50 Mbit/s*
Mahlow	Allgemeine Förderschule	ADSL	2,4 Mbit/s*	16 Mbit/s*
Rangsdorf	Gymnasium	VDSL	10 Mbit/s*	50 Mbit/s*
Zossen	Straßenverkehrsamt	Richtfunk	34 Mbit/s	34 Mbit/s
	Jugend-/ Gesundheitsamt	SDSL	10 Mbit/s	10 Mbit/s

* bis zu

Alle Liegenschaften die via Richtfunk angebunden sind, nutzen das LVN (siehe Antwort 2 bis 4) als Internetzugang.

zu 6.

Anbieter	Technologie	Kosten (Brutto)
LAN-COM-East	Richtfunk	insgesamt 5.961,90 €/ Monat
t@school	ADSL	kostenfrei
t@school	VDSL	pro Anschluss 29,95 €/ Monat

zu 7.

Anbieter	letzte Ausschreibung
LAN-COM-East	1999 (letzte Vertragsanpassung 2012)
t@school	halbjährliche Prüfung für bessere Bandbreite

Da VDSL abhängig vom Ausbau der Glasfasernetze ist, wurden je nach Verfügbarkeit die vorhandenen kostenlosen ADSL – Anschlüsse beim selben Anbieter (t@school) durch VDSL – Anschlüsse ersetzt.

zu 8.

Die Steigerung der Bandbreite an allen Schulstandorten ist eine wiederkehrende Anforderung. Soweit es technisch möglich ist, wird eine Anpassung vorgenommen. Sollten solche Programme für den Ausbau förderlich sein, werden sie natürlich genutzt.

zu 9.

Die Kreisverwaltung Teltow-Fläming unterhält 203 Mobiltelefonverträge, davon 8 Verträge mit Vodafone und 195 Verträge mit der Telekom. (Stand 31.12.2016)

zu 10.

Die jährlichen Kosten betragen im Jahr 2016 insgesamt 28.782,17 Euro.

zu 11.

Seit 1995 existieren entsprechende Rahmenverträge. Der Rahmenvertrag des Landes Brandenburg mit der Deutschen Telekom Mobilfunk GmbH sowie die Rahmenvereinbarung des Deutschen Landkreistages mit der Vodafone D2 GmbH über Mobilfunkdienstleistungen sind auch für Landkreise anwendbar und werden seit 1995 genutzt.

Wehlan